



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 233/2022
Köthen, den 22.09.2022

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 21. bis 22.09.2022

Verkehrslage

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Reh kam es am 22.09.2022 gegen 6 Uhr auf der L 55 zwischen Loburg und **Lindau**. Hier erfasste eine 44-jährige mit ihrem PKW Dacia ein Reh, das plötzlich und unerwartet vor ihr auf die Fahrbahn lief. Am PKW entstand Sachschaden von ungefähr 1000 Euro. Das Reh konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden.

Geschwindigkeitskontrolle

Beamte des Polizeireviers Anhalt-Bitterfeld führten am Donnerstagvormittag zwischen 8 und 10.30 Uhr mit einem Lasermessgerät eine Geschwindigkeitskontrolle im Bereich der Fürst-Franz-Straße in **Raguhn-Jeßnitz** durch. Mehrere Fahrzeugführer waren zum Teil erheblich zu schnell unterwegs. 10 Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden festgestellt und geahndet. Bei erlaubten 50 km/h wurde der Spitzenreiter mit 82 km/h gestoppt.

Verkehrskontrolle mit Folgen

Ein 35-jähriger war gegen 00.30 Uhr des 22.09.2022 mit einem PKW VW in der Bahnhofstraße in **Köthen** unterwegs. Hier wurde er von einer Polizeistreife angehalten und kontrolliert. Verkehrsrechtliche Verstöße wurden nicht festgestellt. Dafür wurde bei der Überprüfung seiner Personalien bekannt, dass er per Haftbefehl gesucht wird. Da er die offenstehende Summe sofort begleichen konnte, wurde er auf freiem Fuß belassen.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

Drei Lauben wurden in einer in der **Aken** Calber Landstraße gelegenen Sparte zum Zielobjekt von unbekannten Tätern. Im Zeitraum von 6 - 19 Uhr des 21.09.2022 hebelten die Einbrecher die Türen der Gartenhäuser sowie eines Nebengelasses auf

und entwendeten eine hochwertige Musikanlage. Die Schadenssumme bewegt sich im vierstelligen Bereich.

Sachbeschädigung

Unbekannte haben in der Spanne vom 21.09.2022 15 Uhr bis 22.09.2022 07.30 Uhr einen in der August-Bebel-Straße im Bitterfeld-Wolfener Ortsteil **Wachtendorf** abgestellten PKW Mercedes-Benz mit roter Lackfarbe übergossen und damit einen Schaden von rund 4000 Euro verursacht. Die Farbe wurde zum Teil großflächig über das Fahrzeug verteilt.

Sachbeschädigung

Eine 22-jährige Zeugin informierte die Polizei am 22.09.2022 gegen 11.30 Uhr, dass zwei männliche Personen soeben mit einem Fahrradständer die Scheibe einer Eingangstür eines Mehrfamilienhauses in der Anhaltstraße in **Bitterfeld-Wolfen** eingeworfen haben. Offenbar durch die Mitteilende gestört, verließen die beiden Täter alsbald die Örtlichkeit in Richtung Humboldtstraße. Eine zeitnahe Absuche der Umgebung durch Polizeikräfte führte nicht zum gewünschten Erfolg. Die beiden Männer konnten als circa 25 Jahre alt, etwa 175-180 cm groß und mit Kapuzenpullovern bekleidet, beschrieben werden. Markant war noch eine Leiter, die sie mitführten. Der entstandene Schaden wurde in etwa mit 500 Euro beziffert.

Zeugenaufruf

Wie bereits am 05.09.2022 polizeilich bekannt wurde, war eine 42 Jahre alte Frau am selbigen Tag gegen 20 Uhr zu Fuß mit ihrem Hund in der Ludwigstraße in **Köthen** unterwegs. Als sie in der weiteren Folge in die Franzstraße einbog, bemerkte sie ein Pärchen, das mit einem Hund aus einem Wohnhaus kam. Offenbar hatte das Tier sich dann losgerissen, sprang an ihr hoch und biss sie mehrfach ins Bein. Die Geschädigte wurde verletzt und musste sich in ärztliche Behandlung begeben. Die Hundebesitzer kümmerten sich nicht weiter um die Frau und setzten ihren Weg fort. Beide konnten lediglich als circa 55 Jahre alt beschrieben werden. Bei dem Hund soll es sich um einen weiß-braunen Jack Russell Terrier mit schwarzer Rückenlinie gehandelt haben. Mehrere sich in unmittelbarer Nähe befindliche Jugendliche halfen der Geschädigten und konnten auch den freilaufenden Terrier einfangen. Das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld sucht unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de Zeugen des Vorfalles bzw. erbittet Hinweise, die zur Aufklärung der Straftat dienen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de